

# Das Jahr der Herrieder Aquathleten 2013

## AGIL-DINNER 2013 in Leutershausen

Zum zweiten Mal gastierte das mittlerweile zur Tradition gewordene AGIL-DINNER nach 2009 erneut in Leutershausen und so begrüßte Erster Bürgermeister Siegfried Heß die Sieger der Sportserie AGIL-LIGA 2012 wieder in besonderem Ambiente. Sowohl die Sportler als auch die Organisatoren der vier Ausdauersportveranstaltungen (Burgoberbacher Duathlon, Herrieder Stadtlauf, Leutershäuser Triathlon, wahrbergBIKEaurach), die von den vier Bürgermeistern der AGIL eingeladen waren, zeigten sich beeindruckt von der gelungenen Sanierung des Ochsenhofs in Leutershausen und genossen das gute Essen. Auch dieses Mal hatte Barbara Fuchs, die als AGIL-Beauftragte für die Organisation des Dinners verantwortlich ist, eine glänzende Idee, als sie die Catering-Firma Kahr&Raab um ein "Ochsen-Menü" bat.

Armin Jechnerer richtete im Namen der Sportler und Veranstalter seinen Dank an die 4 AGIL-Bürgermeister und überreichte ihnen das neue AGIL-Trikot, das durch den Einstieg des Titelsponsors Jechnerer GmbH die Co-Finanzierung durch die 4 Kommunen nun erstmals an die 100 besten Teilnehmer der AGIL-LIGA 2013 ausgegeben werden kann. Sein besonderer Dank ging zudem an Stefan Bömoser von den Herrieder Aquathleten, der nach jeder Sportveranstaltung die Tabelle der laufenden AGIL-LIGA aktualisiert und am Ende ein valides Ergebnis präsentiert ([www.SportMachtAGIL.de](http://www.SportMachtAGIL.de))

## BärenlochBIKEHerrieden 2013 - Neuauflage der Schlammschlacht

Vielen Dank und alle, die dafür gesorgt haben, dass die 2. Auflage des BärenlochBIKE ein voller Erfolg geworden ist: Danke an die Mitglieder des DAV Sektion Herrieden, an Harald Schwager von bikesport ansbach, an alle aktiven Herrieder Aquathleten, an die Mitarbeiter der FFW Hohenberg, an alle Teilnehmer und Zuschauer und vielen Dank an unseren Sponsor: Jechnerer GmbH. Es war eine schöne Veranstaltung trotz schlechten Wetters – das hoffentlich nicht zur Tradition wird. Im nächsten Jahr soll das Rennen eine Woche früher stattfinden. Ihr wisst ja – nach dem Rennen ist vor dem Rennen! Für alle, die nicht dabei sein konnten: In der [Fotogalerie von Jörg Behrendt](#) könnt Ihr einen Eindruck von der Veranstaltung bekommen.

## Altmühl-Piraten unterwegs nach Ornbau

Dass die Herrieder Aquathleten nicht nur im Wasser ganz in ihrem Element sind, bewiesen sie bei der gemeinsamen Kanutour von Thann nach Ornbau. Auch auf dem Wasser legten die 40 Altmühl-Piraten in gewohnter Weise Ausdauer und Teamgeist an den Tag. Mehrmals galt es gemeinschaftlich Hindernisse im Fluss zu überwinden und die gut 10 km lange Strecke auf dem trägen Fluss, der entlang der Uferböschung teils surreale Impressionen bot, zurückzulegen. Schließlich "strandeten" alle am Badeufer in Gern und ließen sich die Brotzeit im Biergarten gut schmecken! [Schiff ahoi!](#)

## **Sportwoche in den Sommerferien 2013**

Zwanzig Kinder der „Herrieder Aquathleten“ im Alter von 6 bis 12 Jahren waren während der Feriensportwoche in Bewegung. Bei verschiedenen Sportarten bewiesen sie Ausdauer und Teamgeist. So fuhren sie im Kanu auf der Altmühl, probierten verschiedene Trails beim Fahrradfahren, genossen das Schwimmen und Rutschen im Herrieder Freibad, entdeckten Wissenswertes bei der Herrieden-Ralley, fuhren mit Inlinern und kämpften um Punkte beim Leichtathletik-Zehnkampf.

In den Pausen durfte das Pfarrheim genutzt werden, um zu basteln, beim Spielen auszuruhen und gemeinsam zu essen. Mit Hilfe von Spenden der örtlichen Banken und Firmen konnten die Leistung der jungen Sportlerinnen und Sportler prämiert werden. Vielen herzlichen Dank nochmals an dieser Stelle.

### **Starker Auftritt beim Mekka des Triathlon - 14. Juli 2013**

Die Herrieder Aquathleten waren auch in diesem Jahr wieder stark in Roth vertreten. Als Einzelstarter stellten sich Antje Marzok (12:54:07 h) und Jochen Böckler (09:39:27 h) der großen Herausforderung (*engl.: challenge*) 3,86 km zu schwimmen, anschließend 180 km auf dem Rad zurückzulegen und schließlich noch einen Marathon (42,195 km) zu bestreiten. Gratulation zu diesen beeindruckenden Leistungen! Nach einem Jahr harten und zeitintensiven Trainings wurde auch für die Staffel der Aquathleten der Triathlon in Roth zu einem besonderen ERL-ebnis. Pascal Heller, der das Schwimmen (01:08:02 h) übernahm, wurde von Gerhard Weydringer abgelöst, der nach 180 Radkilometern (06:14:00 h), den Staffelnstab an Nadine Kießling weiterreichte. Nachdem diese ihren Marathon in 3:23:46 h beenden konnte, stand die Zielzeit für die Staffel bei 10:49:20 h. Herzlichen Glückwunsch!

### **Ansbach, 14.04.2013: Jechnerer-Duathlon**

Vor Jahresfrist Dauerregen - diesmal bestes Frühlingwetter. So durften sich die Organisatoren des Ansbacher Jechnerer-Duathlons über 257 Männer und Frauen freuen, die an der Startlinie zu den beiden Rennen standen (vor Jahresfrist waren es 225 Finisher). Leider machten sich die Zuschauer diesmal recht rar, vor allem durch die Begleiter gab es aber doch reichlich Anfeuerungen. Insider begaben sich auch gleich an den Scharfrichter der Strecke, den Strüther Berg.

150 Starter nahmen die Kurzstrecke in Angriff. Knapp 10 km Laufen, 41 km auf dem Rad und dann noch einmal knapp 5 km zu Fuß standen auf dem Programm. Im Gegensatz zum Vorjahr war die Radrunde durch den Wegfall des Schloßberges etwas kürzer, dafür war der gefürchtete Strüther Berg statt viermal nun fünfmal zu bezwingen. Christian Strauch (Injoy Ansbach), ohnehin als starker Läufer bekannt, schaffte es auf den knapp 5 Schlussskilometern sowie davor schon durch einen sehr schnellen Wechsel vom Rad in die Laufschuhe, einen Rückstand von einer Minute in einen Vorsprung von sieben Sekunden zu verwandeln und sicherte sich in 1:58:53 Std. den Sieg vor Nils Daimer (Runnerssport OEZ München). Michael Seitz (La Carrera TriTeam Rothsee) sicherte sich den dritten Platz. Das Frauenrennen entschied in 2:10:26 Julia Viellehner (TSV Altenmarkt) für sich. Jochen Böckler (Herrieder Aquathleten) erreichte als 18. das Ziel.

Die 100 Starter der Sprintdistanz hatten knapp 5 Lauf-Kilometer, 2 Radrunden zu insgesamt 17 km und nochmals 2,5 Laufkilometer zurückzulegen. Simon Weiß (Buschhütten) setzte sich

vor seine Bruder und Vereinskollegen Felix Weiß durch, Rang 3 ging an Philipp Peter (MRRC München). Der Neuendettelsauer Christian Dürr (TV Ochsenfurt) kam als Fünfter ins Ziel, Thomas Heumann (Herrieder Aquathleten) belegte den 15. Platz. Bei den Damen siegte Sonja Steffl (TKA Triathlon). Jennifer Vogt (Herrieder Aquathleten) finishte als Zehnte.

### [Impressionen von der Veranstaltung bei Jörg Behrendt.](#)

#### **Melk, 01.04.2013: Christian Jechnerer radelte und lief**

Anlässlich des 31. Osterlaufes weilte erneut eine fünfköpfige Delegation der Herrieder Aquathleten in der Partnerstadt Melk. Armin Jechnerer, Mitglied der Herrieder Stadtrates und Vereinsvorsitzender der Aquathleten sowie Robert Buckel übergaben den Gastgeber einen Präsentkorb mit fränkischen Wurstspezialitäten sowie das aktuelle Jahrbuch des Ausdauervereines. Johann Viehberger, Cheforganisator des Osterlaufes revanchierte sich im Namen der Gastgeber der Sektion Laufen/Triathlon des Herressportvereines Melk mit edlen Tropfen von den Weinhängen der Wachau. War es vor Jahresfrist eine größere Radlergruppe, welche die 450 km von der Altmühl zum Tor der Wachau auf dem Rennrad in drei Tages zurücklegte, nahm Cristian Jechnerer diesmal als einziger die Herausforderung an. Der knapp 45-Jährige erwies sich an den drei Tages als wahrer Eisenmann, denn am letzten Tag schneite es auf den Abschnitt an Linz vorbei bis nach Melk nahezu unaufhörlich. "Die Kälte und die Nässe war dank richtiger Kleidung kein Problem, solange man in Bewegung war". Daher wurden auf den über 150 Kilometern die Pausen radikal gekürzt, um nicht auszukühlen. Einen Tag später hatte er sich aber gut erholt. Bei Sonnenschein, aber kühlen Temperaturen, erwies er sich beim 31. Osterlauf als Schnellster des Herrieder Trios. Im mit österreichischen Spitzenläufern besetzten Feld des 5km-Rennen finishte er in 20:02 min vor der grandiosen Kulisse des historischen Stiftes als 23. Sein Bruder Armin Jechnerer kam nach 21:34 min als 40. ins Ziel auf dem Rathausplatz und AGIL-Preisträger Jörg Behrendt musste sich aufgrund einer Verletzung mit 25:23 min und Rang 71 begnügen. Der Gesamtsieg auf der nach Veranstalterangaben nicht ganz einfachen Innenstadstrecke ging mit neuem Streckenrekord von 14:41 min an den österreichischen Spitzenläufer Christian Steinhammer von USKO Melk, dem zweiten Leichtathletikverein in der Partnerstadt. Die Gastgeber des Heeressportvereines Melk versprachen, mit einer starken Abordnung beim 15. Herrieder Stadtlaf vertreten zu sein. Dieser ist heuer erstmals an einem Samstagabend, am 8. Juni terminiert.

#### **Bad Windsheim, 17.03.2013: Starke Ansbacher in kleineren Feldern**

Etwa 620 Läufer und Läuferinnen nahmen die Wettbewerbe des 12. Weinturmlaufes in Bad Windsheim in Angriff - etwa 150 weniger als vor Jahresfrist. Eine besondere Herausforderung bildete diesmal der kalte Ostwind. Die Läufer aus unserem Kreis konnten sich gut in Szene setzen - hier die Ergebnisse:

#### **Halbmarathon Männer (153 Finisher)**

1. (1. M35) Bernd Hagen (Team ARNDT) 01:15:11
2. (1. M30) Christian Schinkel (Post SV Nürnberg) 01:18:29
3. (2. M30) Gary Dowkes (Post SV Nürnberg) 01:19:30
8. (2. M40) Timo Blanckertz (Herrieder Aquathleten) 01:25:58

## **Trainingswochenende der Herrieder Aquathleten: Herrieden 15.03.- 17.03.13**

Im Anschluss an die Hauptversammlung startete am Freitag, 15.3.2013 wieder unser Trainingswochenende für Vereinsmitglieder. Unter der Leitung unseres im Amt bestätigten Vorstands Armin Jechnerer waren alle Bahnen voll besetzt. Auch die folgenden Einheiten am Samstag und Sonntag Morgen, bei denen auf vielfältige Weise an der Technik und Kondition geschult wurden, waren gut besucht. Den Samstag Nachmittag nutzten einige Mitglieder zum Trainingslauf oder zur Laufwettkampfteilnahme. Eine andere Gruppe holte die Mountainbikes aus dem Keller und begab sich zusammen mit der Radsportabteilung des SV Rauenzell in die heimischen Wälder. Den Abschluss des Trainingscamps bildete das traditionelle Sonntags-Schwimmtraining mit Florian Dittrich.

Auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz. So fand man sich nach dem Samstags-Schwimmtraining zum gemeinsamen Frühstück beim Bäcker Beck in Aurach ein und nach einem gemeinsamen Abendessen im Hotel Bergwirt entführten Peter und Sabine Hölzlein mit einer Diaschau einige Interessierte auf die Hawaiianischen Inseln mit all ihren sportlichen Möglichkeiten.

### **München, 10.03.2013: Sebastian Rieger mit guter Frühform**

Im ersten Wettkampf der noch jungen Saison stellte Triathlet Sebastian Rieger (Herrieder Aquathleten) bereits seine gute Form unter Beweis. Unter fast 280 Finishern des 14. Münchener Westparklaufes erreichte der knapp 32-Jährige als Achter das Ziel und verfehlte bei guten Bedingungen nach 36:08 min nur knapp die 36-Minuten-Marke. In seiner Altersklasse M30 wurde er damit Dritter.

### **Neuhaus/Aisch 09.03.2013:**

#### **Duell der Giganten: Sebastian Reinwand vor Andreas Straßner**

319 Läufer und Läuferinnen absolvierten die 10 km des 21. Straßenlaufes in Neuhaus/Aisch, 57 davon entschieden sich für die Wertung der Mittelfränkischen Meisterschaften. Das Duell der Giganten entschied der Kammersteiner Sebastian Reinwand in 31:20 min mit 28 Sekunden Vorsprung vor Andreas Straßner (ESV Treuchtlingen) für sich, letzterer sicherte sich in 31:48 min dann auch den Titel des Mittelfränkischer Meisters.

#### **Hauptlauf 10 km Gesamteinlauf**

1. Reinwand, Sebastian 1987 Team Memmert 00:31:20 1 M
2. Straßner, Andreas 1979 ESV Treuchtlingen 00:31:48 1 M30
3. Mages, Dominik 1980 LAC Quelle Fürth 00:32:59 2 M30
68. Blanckertz, Timo 1969 Herrieder Aquathleten 00:39:43 8 M40
139. Hölzlein, Peter 1966 Herrieder Aquathleten 00:44:26 22 M45

#### **Mittelfränkische Meisterschaft 10 km**

1. Straßner, Andreas 1979 ESV Treuchtlingen 00:31:48 1 M30
2. Mages, Dominik 1980 LAC Quelle Fürth 00:32:59 2 M30
3. Jost, Sebastian 1982 LAC Quelle Fürth 00:33:18 3 M30

21. Blanckerzt, Timo 1969 Herrieder Aquathleten 00:39:43 4 M40

33. Hölzlein, Peter 1966 Herrieder Aquathleten 00:44:26 7 M45

### **Herrieden, 01.01.2013: 30 Schwimmer eröffneten die Freibadsaison**

Auch wenn es aus den Bildern in der FLZ nicht ersichtlich war: zum sechsten Male wurde am Neujahrstag die Herrieder Freibadsaison eröffnet. 30 Schwimmer und Schwimmerinnen stürzten sich in die 3,9 Grad warme Altmühl (auch hier stimmt der Bericht nicht, denn vor Jahresfrist waren die Fluten mit 4,4 Grad noch wärmer). Deutlich niedriger war aber der Wasserstand, so dass am Einstieg erst einmal eine Schlammassage überwunden werden musste, Herriedens Bürgermeister Alfons Brandl leistete hier tatkräftige Hilfe. Fünf verzichteten auch wieder auf den Neoprenanzug, so mit Peter Müller-Wechsler, Ralf Kladny und Thomas Uebelhör auch wieder einige Läufer des TSV 1860 Ansbach. Erstmalig stieg auch eine Dame im Badeanzug in die Altmühl - sicherlich kommt auch bald der Bikini zu seinem Recht.

Armin Jechnerer zeigte sich einmal mehr sehr zufrieden mit den sportlichen Jahresauftakt in der Altmühlstadt - weitere Höhepunkte werden mit dem Herrieder Stadtlauf und dem BärenlochBike folgen. [Video ansehen](#) - [Bilder ansehen](#)

*Jörg Behrendt*